



Die Kinder der KiTa Gewerbepark hatten für ihre Gäste ein buntes Programm zusammengestellt.

FOTO: LEX

KiTa im Gewerbepark eröffnet

FAMILIE Eingruppig gab man der Kindertagesstätte keine Zukunft mehr. Die bereits geschlossene Einrichtung startet nun zweigruppig.

VON TINO LEX

STADTNORDEN. Eigentlich sollte die eingruppige KiTa im Regensburger Gewerbepark nur ein Provisorium bilden, um nach ein paar Monaten wieder aufgelöst zu werden. Als 2013 das Kinderhaus in der Naabstraße eröffnet wurde, dachte man über eine Schließung der eingruppigen Einrichtung nach, vor allem angesichts der damals nur noch geringen Betreuungszahl von zehn Kindern. Doch die Eltern fanden die Einrichtung toll und so kämpften sie dafür. Jetzt wurde die Kindertagesstätte wiedereröffnet – mit mehr Platz – für zwei Gruppen.

Bei der Eröffnung hatten sich die Kinder und ihre Gruppenleiterinnen mit ihren Teams eine Menge einfallen lassen und überraschten die Eltern und Gäste mit sehens- und hörenswerthen Einlagen.

„Die KiTa bietet mitten im Gewerbepark die Möglichkeit, in eine andere Welt einzutauchen.“

GERTRUD MALTZ-SCHWARZFISCHER
Bürgermeisterin

„Aus zwölf Nationen setzt sich der bunte Kindergarten zusammen. Man hört verschiedenste Sprachen – für Kinder kein Problem“, stellte Bürgermeisterin Gertrud Maltz-Schwarzfischer bei ihrer Eröffnungsrede fest. Die Erweiterungs- und Umbaumaßnahmen begannen im Sommer 2017. Bereits im Oktober konnte man die zweite Gruppe des Kindergartens in Betrieb gehen lassen.

DIE NEUE KITA

Städtische Kindertagesstätte im Gewerbepark A 65 Städtische Kindertagesstätte im Gewerbepark A 65 ist von Montag bis Freitag von jeweils 7 bis 17 Uhr geöffnet.

Die Kita wird von Jessica Rehm geleitet und ist unter der Telefonnummer (09 41) 89 84 72 70 (per E-Mail: rehm.jessic@regensburg.de) zu erreichen. Betreuung von Kindern ab ca. drei Jahren bis zum Schuleintritt, teilweise mit Ganztagsbetreuung und Mittagessen. Der Kindergarten dient der Erziehung, Bildung und Betreuung der Kinder.

„Besonders möchte ich hier die Amtsleiterin des Amtes für Tagesbetreuung von Kindern, Dr. Eleonore Hartl-Grötsch, die sich besonders für diese Einrichtung stark gemacht hat“, lobte Dr. Hermann Hage, Referent für Bildung, Sport und Freizeit, die Initiative die die Amtsleiterin ergriff, als neben der KiTa einige Räume frei wurden und diese von der Gewerbepark-Leitung angemietet werden konnte.

„Die KiTa bietet mitten im Gewerbepark die Möglichkeit, in eine andere Welt einzutauchen. Große Fenster im Garten mit dem zusätzlich erworbenen Waldgebiet strahlen Ruhe und Geborgenheit aus“, so die Bürgermeisterin.

Leiten wird die Einrichtung Jessica Rehm. In der KiTa Gewerbepark wird ein teiloffenes Betreuungskonzept verwirklicht. Jedes Kind hat eine Stammgruppe und findet einen Rahmen vor, in dem es spielerisch ein Gemeinschaftsgefühl durch die Begegnung mit anderen Kindern aufbauen kann. Die Kinder erfahren Toleranz und Offenheit auch mit Kindern aus anderen Kulturen. Wie die Bürgermeisterin weiter ausführte, sei am Standort Gewerbepark eine pädagogische Fachkraft eingesetzt, die vor allem die Sprachfähigkeiten der Kinder fördere. Beahlt wird dies aus Mittel des Bundes „Sprach-KiTa“.

Derzeit werden in der KiTa im Gewerbepark 48 Kinder betreut. Viele Familien nutzen für ihre Kinder das Ganztagsangebot ab 7 Uhr morgens bis 17 Uhr nachmittags. Die Öffnung nach außen und eine enge Vernetzung mit der sozialräumlichen Umgebung gehörten zum Selbstverständnis der Kindertagesstätte Gewerbepark.